

# Pressemitteilung



Herausgegeben vom  
Studentenwerk Aachen  
Turmstraße 3  
52072 Aachen  
Telefon 0241 / 80-93115  
Telefax 0241 / 80-93114

Datum: 02.03.2012

---

## **Schließung des Hauptgebäudes und der Mensen in der Turmstraße: Wenn der Startschuss für den großen Umbau fällt, geht das Studentenwerk zelten**

Aachen (02.03.2012/uvd) Wegen einer Kernsanierung wird das Studentenwerk Aachen längerfristig die Pforten seines Hauptgebäudes schließen und den Mensabetrieb in der Turmstraße einstellen. Eine „Zeltmensa“ am Kármán-Auditorium soll den Studierenden während der Bauphase als Interimslösung dienen.

Das Studentenwerk darf bald die Koffer packen: Nach über zwei Jahren Planung und langem Warten auf die Bewilligung der vom Land angekündigten Fördermittel hat das Studentenwerk Aachen nun endlich grünes Licht für den Umbau seines Hauptgebäudes erhalten. Im März wird die rund 18 Monate andauernde Sanierung in der Turmstraße beginnen. Schon bald steht der große Umzug an: Alle dort ansässigen Bereiche, einschließlich des Büros des Allgemeinen Studentenausschusses (AStA), müssen für die Zeit der Bauphase ausquartiert werden.

Auch die zwei Mensen und die Cafeteria müssen den Bauarbeiten weichen, der Betrieb in der Hauptmensa endet bereits am 16. März. Um die vielen Studierenden weiterhin mit Essen versorgen zu können, richtet das Studentenwerk ab Ende März ein Provisorium inmitten des Aachener Uni-Kerns ein: In einer „Zeltmensa“ im

Innenhof des Kármán-Auditoriums an der Eilfschornsteinstraße werden etwa 360 Besucher Platz finden, eingeplant ist die tägliche Ausgabe von ca. 1 000 Essen. Das Cafeteria- und Frühstücksangebot wird durch die umliegenden Einrichtungen des Studentenwerks, die Forum-Cafete und das C-Caffè, fortgeführt. Für den nicht gastronomischen Service des Studentenwerks müssen die Studierenden künftig den Weg in Richtung Aachener Bushof einschlagen. In den ehemaligen Räumen der Barmer-Ersatzkasse Ecke Peterstraße/Blondelstraße hat die Verwaltung mit BAföG-Amt und Wohnheimverwaltung ein vorübergehendes Domizil gefunden. Auch der AStA wird seine Büros dorthin verlegen.

Das Gebäude in der Turmstraße, dessen Grundmauern in den Zwanzigerjahren errichtet wurden und in dem sich zurzeit die Verwaltung, die Wohnheimverwaltung, das Amt für Ausbildungsförderung, die zwei Hauptmensen, eine Cafeteria und der AStA befinden, soll umgebaut, kernsaniert und flächenmäßig vergrößert werden. Mit der Baumaßnahme reagiert das Studentenwerk nicht nur auf die zum Teil marode gewordene Bausubstanz und die nicht mehr zeitgemäßen Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter, sondern auch auf den erwarteten Anstieg der Studierendenzahlen in den kommenden Jahren. Geplant sind vor allem Modernisierungen und Erweiterungen im gastronomischen Bereich.

### **Barrierefrei und mehr Platz**

Was erwartet den Besucher nach der Sanierung? Das Gebäude wird in vielerlei Hinsicht kundenfreundlicher sein: Aufzüge sollen den Studierenden künftig einen barrierefreien Zugang zu den einzelnen Service-Bereichen ermöglichen. Die Anzahl der Sitzplätze in den Mensen wird von 920 auf insgesamt 1 500 steigen, ein moderner „Marktplatz“ mit integrierten Gastronomiebereichen wie Cafeteria, Burger-, Pasta- und Caffè-Bar wird einen Großteil des jetzigen Foyers im Erdgeschoss einnehmen.

**Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Rüdiger Karbowski, Tel. 0241/ 80 93 201.**

Mit freundlichem Gruß

i. A.

Ute von Drathen

Studentenwerk Aachen

Turmstraße 3

52072 Aachen

Durchwahl: 0241 / 80 93 115

E-Mail: [presse@stw.rwth-aachen.de](mailto:presse@stw.rwth-aachen.de)